



## 10 Gründe für Mediation

Ich habe den Standort gewechselt, von der anwaltlichen Fürsprecherin hin zur Wegbereiterin durch Mediation. 10 Gründe, die mich hierzu bewogen haben:

1. Mediation gestaltet Zukunft – statt Vergangenes zu beurteilen
2. Mediation zielt auf Lösungen – statt auf die Verwaltung von Problemen
3. Mediation schafft Arbeitsbeziehung – statt Gewinner und Verlierer (oder nur Verlierer)
4. Mediation richtet sich nach dem Konflikt– nicht nach den rechtlich möglichen Anträgen
5. Mediation intergiert das Recht – und schließt Zwischenmenschliches nicht aus
6. In der Mediation entscheiden die Parteien über das Ergebnis – nicht Richter\*innen
7. In der Mediation geschieht nichts gegen den Willen der Parteien – vor Gericht schon
8. In der Mediation arbeiten die Parteien im Laufe des Prozesses miteinander – nicht gegeneinander
9. Mediation ist in kurzer Zeit möglich – gerichtliche Mühlen mahlen langsam
10. Mediation entspannt und schont die Gesundheit– gerichtliche Verfahren erhöhen die Anspannung

## Mediation erleichtert

Mediation befriedet und verändert das Miteinander zum Positiven. Selbst wenn die Mediation nicht zu einer einvernehmlichen Lösung führt (was sich in der Regel schnell herausstellt), ist das ein wertvolles Ergebnis, mit dem der Gang vor Gericht leichter ist. Eine Investition, die sich lohnt – so oder so.

## [Kontakt](#)